



AUF EINEN BLICK

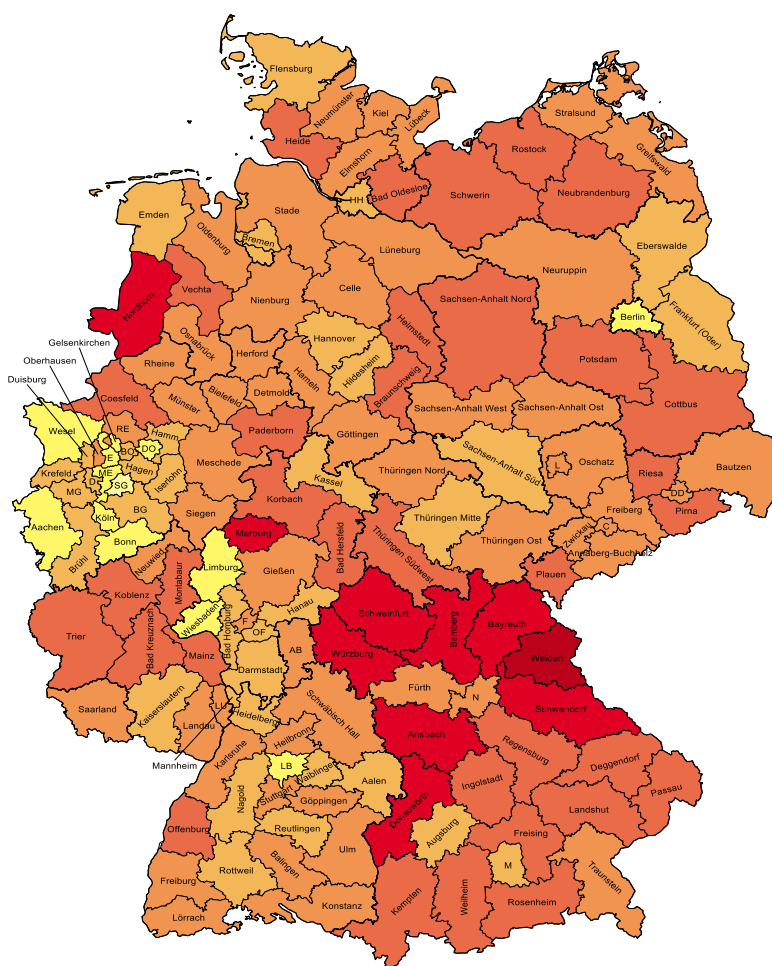
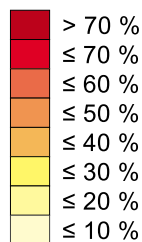


Im Jahresdurchschnitt 2025 fehlten in Deutschland 369.516 qualifizierte Arbeitskräfte (Fachkräftelücke). Damit gab es für durchschnittlich 33,3 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen (Stellenüberhangsquote). Die Fachkräftelücke verteilt sich auf die drei Anforderungsniveaus Fachkraft (typischerweise mit Berufsausbildung), Spezialist:in (typischerweise mit Fortbildung/Bachelor) und Expert:in (typischerweise mit Master/Diplom). Die meisten qualifizierten Arbeitskräfte fehlten auf dem Anforderungsniveau Fachkraft. Am schwierigsten war die Stellenbesetzung auf dem Anforderungsniveau Spezialist:in.

Fachkräfteengpässe nach Regionen

Besonders angespannt war die Situation in den Arbeitsagenturbezirken Weiden und Schwandorf. Dort gab es für 70,2 beziehungsweise 67,9 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen. Am geringsten war die Stellenüberhangsquote mit 10,0 Prozent beziehungsweise 23,1 Prozent in den Arbeitsagenturbezirken Solingen – Wuppertal und Köln.

Stellenüberhangsquote: Anteil der Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose nach Arbeitsagenturbezirken, Jahresdurchschnitt 2025



Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2026

Top-5-Engpassberufe nach Anforderungsniveau

Fachkräftelücke, offene Stellen und Stellenüberhangsquote, Jahresdurchschnitt 2025

	Berufsgattung	Fachkräftelücke	Offene Stellen	Stellenüberhangsquote (%)
Fachkraft	Bauelektrik	16.270	21.510	75,6
	Altenpflege	15.233	19.510	78,1
	Gesundheits- und Krankenpflege	13.390	19.947	67,1
	Kraftfahrzeugtechnik	13.327	21.995	60,6
	Elektrische Betriebstechnik	13.011	16.628	78,2
Spezialist:in	Kinderbetreuung und -erziehung	13.351	26.029	51,3
	Physiotherapie	12.543	14.731	85,1
	Ergotherapie	5.116	6.382	80,2
	Heilerziehungspflege und Sonderpädagogik	3.806	6.120	62,2
	Aufsicht - Elektrotechnik	2.959	3.632	81,5
Expert:in	Sozialarbeit und Sozialpädagogik	11.077	18.847	58,8
	Aufsicht und Führung - Verkauf	10.166	13.482	75,4
	Bauplanung und -überwachung	6.083	7.774	78,2
	Elektrotechnik	5.101	7.183	71,0
	Kaufmännische und technische Betriebswirtschaft	4.376	6.098	71,7

Hinweise: Fachkräftelücke = offene Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose. Stellenüberhangsquote = Anteil nicht besetzbarer Stellen an allen offenen Stellen.

Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2026

In welchen Berufen fehlen die meisten Fachkräfte?

Die meisten Fachkräfte fehlten 2025 in den Berufsgattungen Bauelektrik und Altenpflege. Hier gab es für 16.270 beziehungsweise 15.233 offene Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen in Deutschland. Spezialist:innen fehlten insbesondere in den Berufsgattungen Kinderbetreuung und -erziehung und Physiotherapie. Hier betrug die Fachkräftelücke 13.351 beziehungsweise 12.543. Expert:innen fehlten in den Berufsgattungen Sozialarbeit und Sozialpädagogik und Aufsicht und Führung - Verkauf mit einer Fachkräftelücke von 11.077 beziehungsweise 10.166.

Besonders schwer war die Stellenbesetzung in der Berufsgattung Physiotherapie - Spezialist:in. Hier konnten rechnerisch 85,1 Prozent der offenen Stellen nicht mit passend qualifizierten Arbeitslosen besetzt werden.



Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte zu finden, zu binden und zu qualifizieren.

Ausführliche Analysen und weitere Fakten über die Fachkräftesituation erhalten Sie unter: kofa.de/studien

Bleiben Sie beim Thema Fachkräftemangel auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter: kofa.de/service/newsletter

Stand: 2026. Weiterführende Informationen zur Methodik finden Sie im IW-Report 59/2020 „Die Messung des Fachkräftemangels“.